

Niederschrift

Gremium	Sitzung - FG/021(VI)/15			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Finanz- und Grundstücksausschuss Lenkungsausschuss	Mittwoch, 24.06.2015	Altes Rathaus Hansesaal	17:00Uhr	18:30Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1 Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

1.2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift
vom 10.06.2015

2 Einwohnerfragestunde

Lenkungsausschuss

3 Beschlussvorlagen

3.1 Kosten- und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme
Rothensee mit Stand vom 31.12.2014 DS0132/15
BE: VI/02

4 Anfragen und Mitteilungen
BE: Bg III und Bg VI

Finanz und Grundstücksausschuss

5 Beschlussvorlagen

5.1 Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014 der
Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH DS0153/15
BE: II/01

5.2 Jahresabschluss 2014 der Städtische Werke Magdeburg GmbH &
Co. KG DS0179/15
BE: II/01

5.3	Jahresabschluss 2014 der Städtische Werke Magdeburg Verwaltungs-GmbH BE: II/01	DS0180/15
5.4	Jahresabschluss 2014 der KLINIKUM MAGDEBURG gemeinnützige GmbH BE: II/01	DS0181/15
5.5	Neues Betriebskonzept für den Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) Magdeburg und Grundsatzbeschluss zur Einführung der Nutzerfinanzierung BE: Amt 61	DS0135/15
5.6	Barrierefreier Ausbau der Haltestelle Sudenburg/Kroatenweg BE: Amt 61	DS0174/15
5.7	Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030) BE: SFM	DS0355/14
5.7.1	Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030)	DS0355/14/1
5.7.2	Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030)	DS0355/14/2
5.7.3	Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030)	DS0355/14/3
6	Anträge und Stellungnahmen	
6.1	Errichtung eines inklusiven Spielplatzes (Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 04.03.2015)	A0025/15
6.1.1	Errichtung eines inklusiven Spielplatzes BE: SFM	S0067/15
6.2	„Mariannenplatz“ in Farmersleben gestalten (Antrag der Fraktion DIE LINKE/Gartenpartei vom 01.04.2015)	A0036/15
6.2.1	"Mariannenplatz" in Farmersleben gestalten (Änderungsantrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 15.04.2015)	A0036/15/1
6.2.2	„Mariannenplatz“ in Farmersleben gestalten BE: Amt 61	S0092/15
6.3	Variantenvergleich Kreuzung/Kreisverkehr (Antrag der Fraktion CDU/BfM vom 02.04.2015)	A0043/15
6.3.1	Variantenvergleich Kreuzung/Kreisverkehr BE: Amt 66	S0103/15
6.4	Kinderspielzimmer im Jobcenter Magdeburg (interfraktioneller Antrag vom 01.04.2015)	A0039/15
6.4.1	Kinderspielzimmer im Jobcenter Magdeburg BE: Amt 50	S0086/15
7	Anfragen und Mitteilungen	

Anwesend:

Vorsitz

Rösler, Jens

Mitglieder des Gremiums

Hoffmann, Michael

Schuster, Hans-Jörg

Hitzeroth, Denny

Hitzeroth, Jens

Scheunchen, Chris

Boeck, Helga

Westphal, Alfred

Vertreter

Kutschmann, Klaus Dr.

Geschäftsführung

Synakewicz, Birgit

Verwaltung

Herr Zimmermann, BM/Bg II

Herr Nitsche, Bg III

Herr Dr. Scheidemann, Bg VI

Herr Dr. Hartung, FBL 02

Herr Erxleben, FB 02

Frau Gareis, FB 23

Frau Brennecke, II/01

Frau Andruscheck, BLin SFM

Herr Kirste, Amt 61

Gäste

Frau Wrobel, Wobau Herr Förster, KMD

Herr Harkner, SWM Herr Drube, KMD

Herr Fellingner, SWM Frau Schaper, KMD

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Rösler eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Zu Beginn der Sitzung sind eine Stadträtin und 8 Stadträte anwesend. **Herr Stern** wird von **Herrn Dr. Kutschmann** vertreten.

1.1. Bestätigung des öffentlichen Teils der Tagesordnung

Die Anwesenden sind sich einig die Tagesordnungspunkte 5.6; 6.2 und 6.3 zu vertagen. Diese Vorlagen sollen vor Beratung des FG im StBV am 02.07.2015 behandelt werden, so dass eine Wiedervorlage zur Sitzung des FG am 08.07.2015 möglich ist.

Gleichzeitig liegen 3 Änderungsanträge zum TOP 5.7 – Drucksache DS0355/14 (Spielplatzkonzeption) vor. Hier einigt man sich, diese Anträge in die TO aufzunehmen und entsprechend zu beraten.

Der öffentliche Teil der Tagesordnung wird inklusive der Änderungen mit 9 – 0 – 0 bestätigt.

1.2. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift vom 10.06.2015

Dem öffentlichen Teil der Niederschrift vom 10.06.2015 wird mit 6 – 0 – 3 zugestimmt.

2. Einwohnerfragestunde
entfällt

Lenkungsausschuss

3. Beschlussvorlagen

3.1. Kosten-und Finanzierungsübersicht zur Entwicklungsmaßnahme DS0132/15
Rothensee mit Stand vom 31.12.2014

Herr Dr. Scheidemann macht ergänzende Ausführungen zum Beschlussvorschlag. Dabei geht er auf den aktuellen Schuldenstand der Entwicklungsmaßnahme ein. Mit Blick auf Seite 7 der Begründung erläutert er die Defizitentwicklung sowohl in der Zone I als auch in der Zone IV. Abschließend ist festzustellen, dass alle Darlehen und Verbindlichkeiten des Treuhandvermögens abgebildet sind. Diese können nur durch mögliche Veräußerungen minimiert werden.

Herr Westphal merkt kritisch an, dass bei den Darstellungen positive Auswirkungen, wie Steuereinnahmen u. ä. nicht erfasst und ins Verhältnis gesetzt werden. Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0132/15 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

4. Anfragen und Mitteilungen

Herr Dr. Scheidemann stellt fest, dass er die gewünschten Ausführungen zur aktuellen Lage bei der EÜ Ernst – Reuter – Allee in der kommenden FG – Sitzung am 08.07.2015 vorlegen wird.

Herr Nitsche informiert, dass die Fa. Vakoma, aufgrund der Ukraine – Krise insolvent, wieder auf guten Weg ist, da nach neuen Auftraggebern gesucht wird. Des Weiteren hat ein bayrischer Investor das Interesse an einer Ansiedlung bekundet. Außerdem sind weitere Aufschüttungen in Planung, so will z. B. der Hafen seinen Flächenanteil vergrößern. Dabei sind wasserstandsunabhängige Flächen im Gespräch. Grundsätzlich ist die Mittelbereitstellung zum Hochwasserschutz unabdingbar für die Vermarktung des ILC.

Herr Dr. Scheidemann ergänzt die Ausführungen von **Herrn Nitsche** und führt aus, dass im Rahmen des Tunnelbaus Aushub für die Aufschüttungen in der Rothenseer Str. genutzt werden.

Herr Westphal erinnert an die „Alte Elbe“, hier befinden sich große Kiesreserven, welche nicht in Vergessenheit geraten sollten.

Herr Hoffmann fragt nach der Z-Klassifizierung des Bodenmaterials bei Wiederverwendung.

Herr Dr. Scheidemann erläutert, dass das Material analysiert wird. Das einbaufähige wird weiter verarbeitet und der Rest wird auf Deponien verbracht.

Herr Dr. Scheidemann informiert außerdem über die geplanten Maßnahmen zum Hochwasserschutz. Dabei sind mehrere Projekte in Arbeit, wie der Ausbau des Sarajevoufers, diverse Leitungsumverlegungen und der Straßenbau im Gebiet.

5. Beschlussvorlagen

- 5.1. Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2014 der Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH DS0153/15

Frau Brennecke bringt die Drucksache ein und macht einige ergänzende Ausführungen. Dabei führt Sie aus, dass das negative Ergebnis ein einmaliges Sonderergebnis ist und auf die im letzten Jahr stattgefundenene Bewertung und Sonderabschreibung zurückzuführen ist. Die Neubewertung wurde erforderlich, da geplante Verkaufserlöse nicht mehr erzielbar waren. Trotzdem ist die Wohnungsbaugesellschaft Magdeburg mbH, besonders mit Blick auf die Hausbewirtschaftung, auf einem guten Kurs.
Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0153/15 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 - 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.2. Jahresabschluss 2014 der Städtische Werke Magdeburg GmbH & Co. KG DS0179/15

Frau Brennecke bringt die Drucksache ein und macht einige Anmerkungen zum positiven Ergebnis.
Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0179/15 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.3. Jahresabschluss 2014 der Städtische Werke Magdeburg Verwaltungs-GmbH DS0180/15

Es kommt ohne Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0180/15 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

- 5.4. Jahresabschluss 2014 der KLINIKUM MAGDEBURG gemeinnützige GmbH DS0181/15

Frau Brennecke macht einige Ausführungen zum Jahresabschluss der KLINIKUM MAGDEBURG gGmbH. Dabei lobt Sie das hohe Umsatzwachstum und die stabile Entwicklung des Unternehmens.

Herr Rösler fragt nach etwaigen Risiken für die kommenden Jahre.

Herr Förster macht umfangreiche Ausführungen zu den Aussichten und Risiken, die künftig auf das Klinikum zukommen, aber leider kaum Einflussmöglichkeiten bieten. Dabei ist u. a. von fehlendem Pflegepersonal, Investitionsstau und Konkurrenzkampf mit Privatkliniken die Rede.

Es kommt ohne weitere Diskussion zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0181/15 wird dem Stadtrat mit 9 – 0 – 0 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.5. Neues Betriebskonzept für den Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) Magdeburg und Grundsatzbeschluss zur Einführung der Nutzerfinanzierung

DS0135/15

Herr Kirste erläutert das neue Betriebskonzept zum ZOB. Er führt aus, dass nach über 15 Jahren Betriebstätigkeit gewisse Anpassungen erforderlich sind. So hat sich z. B. die Nutzerstruktur, durch Fernbusse und Gelegenheitsverkehre, verändert, so dass es zu Spitzenzeiten recht ungeordnet auf dem ZOB zugeht. Dies soll mit dem neuen Konzept ebenso verändert werden, wie auch die Erweiterung des Serviceangebotes. Neben längeren Öffnungszeiten der Serviceeinrichtungen soll eine dynamische Bussteigbelegung erfolgen. All das wird nutzerfinanziert werden, so dass der Zuschussbedarf von 160 Tsd. EUR nicht steigt.

Herr Scheunchen möchte wissen, inwieweit der Tunnelbau auf die geplante Testphase Einfluss haben wird.

Da die Zufahrt für die Busse über die Maybachstraße uneingeschränkt bleibt, dürfte sich der Tunnelbau kaum auswirken, so **Herr Kirste**.

Herr Westphal hofft, dass das Konzept noch nach Fertigstellung des Tunnels Gültigkeit behält und umgesetzt wird. Gleichzeitig bezeichnet er das beigefügte Havariekonzept der NASA als nichtssagend.

Diese Aussage findet **Herr Rösler** verständlich, da die NASA das Konzept als Konkurrenz sehen muss. Auf jeden Fall begrüßt er die vorgeschlagene Variante.

Es kommt zur Abstimmung.

Die Drucksache DS0135/15 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

5.6. Barrierefreier Ausbau der Haltestelle Sudenburg/Kroatenweg
vertagt

DS0174/15

5.7. Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030)

DS0355/14

5.7.1. Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030)

DS0355/14/1

5.7.2. Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030)

DS0355/14/2

5.7.3. Spielplatzflächenkonzeption 2015 - 2020 (2030)

DS0355/14/3

Frau Andruscheck macht einige ergänzende Ausführungen zum vorliegenden Spielplatzkonzept. Dabei spricht Sie über das aktuelle Angebot und gibt Ausblicke auf künftige Planungen.

Herr Rösler bringt die 3 vorliegenden Änderungsanträge ein und führt aus, dass diese vom FG ggf. nur zur Kenntnis genommen werden sollen und die endgültige Beratung und Beschlussfassung im Stadtrat erfolgen soll. Diesem Hinweis stimmen die Anwesenden zu.

Herr Westphal merkt in seiner Eigenschaft als Mitglied des Seniorenbeirates an, dass er beobachtet hat, dass der Spielplatz im Stadtpark ganzjährig stark frequentiert wird und es sich hierbei vielfach um Omas und Opas mit ihren Enkeln handelt. Er bittet diese Tendenz durch die Bereitstellung ausreichender Sitzmöglichkeiten bei der Errichtung neuer Spielplätze zu berücksichtigen.

Die Drucksache DS0355/14 wird dem Stadtrat mit 8 – 0 – 1 zur Beschlussfassung empfohlen.

Die Änderungsantrag DS0355/14/1 wird zur Kenntnis genommen.

Die Änderungsantrag DS0355/14/2 wird zur Kenntnis genommen.

Die Änderungsantrag DS0355/14/3 wird zur Kenntnis genommen.

6. Anträge und Stellungnahmen

- | | | |
|--------|--|----------|
| 6.1. | Errichtung eines inklusiven Spielplatzes | A0025/15 |
| 6.1.1. | Errichtung eines inklusiven Spielplatzes | S0067/15 |

Herr Zimmermann merkt an, dass der Stadtrat **Herr Hausmann**, als einer der Unterzeichner des Antrages, eigentlich nur einen „Anstoß“ geben wollte, dass die Einbeziehung benachteiligter Kinder künftig berücksichtigt werden soll. Da die Mitglieder der Ausschüsse GeSo, FuG und dem BA SFM sich unschlüssig zur Beschlussfassung geäußert haben, wurde erwogen, den Antrag zurückzuziehen.

Herr Rösler bittet um Rückstellung des Antrages, da hier noch eine Abstimmung innerhalb der SPD – Fraktion zur Aufrechterhaltung erfolgen muss. Die Anwesenden stimmen zu.

- | | | |
|--------|--|------------|
| 6.2. | „Mariannenplatz“ in Fermersleben gestalten | A0036/15 |
| 6.2.1. | "Mariannenplatz" in Fermersleben gestalten | A0036/15/1 |
| 6.2.2. | „Mariannenplatz“ in Fermersleben gestalten | S0092/15 |

vertagt

- | | | |
|--------|--|----------|
| 6.3. | Variantenvergleich Kreuzung/Kreisverkehr | A0043/15 |
| 6.3.1. | Variantenvergleich Kreuzung/Kreisverkehr | S0103/15 |

vertagt

- | | | |
|--------|--|----------|
| 6.4. | Kinderspielzimmer im Jobcenter Magdeburg | A0039/15 |
| 6.4.1. | Kinderspielzimmer im Jobcenter Magdeburg | S0086/15 |

Herr Hoffmann stellt die Frage, inwieweit die LH MD hierbei überhaupt Einfluss nehmen darf, zumal ggf. eine ständige Betreuung erforderlich werden würde.

Herr Rösler befürwortet das Ansinnen und findet die Bereitstellung eines kleinen Betrages in Ordnung.

Herr Hoffmann verweist auf den letzten Absatz der Stellungnahme und stellt fest, dass vor 2017 nichts passieren kann.

Herr Rösler greift die mögliche Notwendigkeit in dem interfraktionellen Antrag nochmals auf und hält die Umsetzung in den nächsten 3 Jahren für ausreichend.

Die Stellungnahme S0086/15 wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag A0039/15 wird dem Stadtrat mit 6 – 0 – 3 zur Beschlussfassung empfohlen.

7. Anfragen und Mitteilungen

Es gab keine Anfragen und Mitteilungen im öffentlichen Teil des Finanz- und Grundstücksausschusses.

Herr Jens Hitzeroth verlässt um 18 Uhr die Sitzung.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Jens Rösler
Stellv. Vorsitzender

Birgit Synakewicz
Schriftführerin